

Die wichtigsten Argumente für PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes)

- Akzeptanz** PEFC kann auf die Unterstützung aller relevanten Interessengruppen bauen. Dazu gehört Austropapier, BIOSA (Biosphäre Austria), das Bundesgremium des Baustoff-Eisen- Hartwaren- und Holzhandels, Land&Forst Betriebe Österreich, der Fachverband der Holzindustrie Österreichs, die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs, die Gewerkschaft PRO-GE, der Umweltdachverband mit seinen 36 Umwelt- und Natur Schutzorganisationen bzw. alpine Vereine aus ganz Österreich als auch der Waldverband Österreich.
- International/
Lokal** PEFC verfolgt internationale Standards, berücksichtigt jedoch die lokalen Bedürfnisse des jeweiligen Mitgliedslandes. 1999 in Europa als Initiative der Familienforstwirtschaft, Holzverarbeitung, Umweltgruppen, Gewerkschaften und des Handels gegründet, konnte sich die Idee rasch auch auf andere Kontinente ausbreiten.
- Gründungs-
Mitglied** PEFC Austria zählt zu den elf Gründungsmitglieder der weltweit agierenden Organisation PEFC International (1999, Paris) und feiert 2019 sein 20-jähriges Jubiläum.
- Ganzheitlich** PEFC verfolgt in seinen Standards einen ganzheitlichen Ansatz: angefangen von der Biodiversität der Wälder, die es zu erhalten gilt, bis zur Sicherstellung des Waldes als Lebensgrundlage für land- und forstwirtschaftliche Betriebe bzw. Waldeigentümer, bis zur Sicherung der Rohstoffversorgung für die Wertschöpfungskette Forst-Holz-Papier und von Regionalität.
- Glaubwürdig** PEFC-zertifizierte Produkte sind vom Wald bis zum Konsumenten lückenlos nachvollziehbar. Die Audits (Überprüfungen) zur Einhaltung der jeweils aktuellen PEFC-Standards für Waldbewirtschaftung und CoC-zertifizierte Unternehmen werden ausschließlich von unabhängigen Dritten durchgeführt.
- Gültigkeit** Waldbewirtschaftungs- und CoC-Zertifikate sind bei PEFC jeweils 5 Jahre gültig. Laufende Audits, durchgeführt durch externe Dritte stellen die Einhaltung der jeweils gültigen Standards sicher. Bei gravierenden Verfehlungen kommt es zu einem Zertifikatsentzug, wenn diese nicht sofort beseitigt werden.
- Klimaschutz** PEFC steht für kurze Wege, nachhaltige aktive und klimafitte Waldbewirtschaftung unter Einbeziehung der letzten wissenschaftlichen Erkenntnisse. Bewirtschaftete Wälder und Waldboden und eine kaskadische Holzverwendung tragen wesentlich zur Kohlenstoffbindung und somit im Kampf gegen den Klimawandel bei. Durch die weite Verbreitung von PEFC in Österreich und weltweit sind PEFC-zertifizierte Rohstoffe jederzeit verfügbar, wobei Regionalität immer beachtet wird.

- Legalität** PEFC schließt durch seine strengen Standards für die Chain-of-Custody aus, dass illegales Holz in PEFC-zertifizierte Produkte gelangt. PEFC garantiert durch strenge Kontrollen, durchgeführt von unabhängigen Zertifizierungsstellen, dass es sich bei PEFC-zertifizierten Produkten um ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Produkte handelt (keinesfalls illegal).
- Nachhaltigkeit** PEFC-Standards garantieren eine ökologisch, ökonomisch und sozial ausgewogene nachhaltige Waldbewirtschaftung und Holzverarbeitung. Damit wird garantiert, dass der Wald mit all seinen Funktionen (Nutz-, Schutz-, Wohlfahrts- und Erholungsfunktion) als auch der Rohstoff Holz, nachfolgenden Generationen erhalten bleibt.
- Naturschutz** PEFC verfolgt einen integrativen Ansatz: Wesentlicher Unterschied zu anderen Zertifizierungssystemen ist: Bei PEFC muss keine Waldfläche komplett außer Nutzung gestellt werden um als nachhaltiger Betrieb zu gelten. Der Erhalt und die Förderung der Artenvielfalt wird ebenfalls integrativ sichergestellt.
- Regionen** Eine Regionen Zertifizierung zu der sich die Waldbesitzer bekennen, sichert dass die PEFC-Zertifizierung für kleine und große Waldeigentümer leistbar bleibt und die Nachhaltigkeit in den Regionen sichergestellt wird.
- Seriosität** Unabhängige Zertifizierungsstellen kontrollieren regelmäßig die Einhaltung der PEFC-Standards.
- Sicherheit** Kleinwaldbesitzer sind ebenso wie alle anderen Eigentümerkategorien abgesichert. Das Rohstoffpotential kann zu 100% ausgeschöpft und es muss kein Anteil außer Nutzung gestellt werden, um Nachhaltigkeit zu gewährleisten.
- Transparenz** Produkte, die das PEFC-Siegel tragen, sind immer mit einem Logolizenznummer ausgestattet. Dieses ermöglicht die absolute Rückverfolgbarkeit. PEFC-zertifizierte Unternehmen sind dazu auf www.pefc.at sowie www.pefc.org einsehbar.
- Unternehmer** Forstliche Dienstleister können sich nach ZÖFU beim BFW zertifizieren lassen und weisen damit nach, dass sie die PEFC-Standards einhalten. Die Waldeigentümer/ -bewirtschafter sorgen jedenfalls für die Einhaltung der PEFC-Standards ihrer eingesetzten Unternehmer.
- Vielfalt** PEFC wird den ökologischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie den individuellen Besitzstrukturen in den einzelnen Mitgliedsländern gerecht. In Österreich wird dadurch der Zugang der sehr klein strukturierten Forstwirtschaft – viele kleine und wenige große Betriebe – zu einem Zertifizierungssystem ermöglicht, welches leistbar, nachvollziehbar und glaubwürdig ist.
- Wettbewerb** PEFC ist für einen fairen Wettbewerb zwischen den etablierten Zertifizierungssystemen. PEFC hilft zudem bei der Positionierung als nachhaltig agierendes Unternehmen am Markt und bietet mit dem Gütesiegel einen



Wettbewerbsvorteil. Von anderen am Markt befindlichen Systemen unterscheidet sich PEFC vor allem durch die besondere Berücksichtigung der Kleinwaldbesitzer, die in Österreich mehr als die Hälfte der Waldfläche bewirtschaften und durch eine Standardentwicklung vom Wald zum Konsumenten und nicht umgekehrt.

Über PEFC

PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes/ Programm zur Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen) ist die weltweit führende Institution zur Förderung, Sicherstellung und Vermarktung nachhaltiger Waldbewirtschaftung. Holz und Holzprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft.